

Anzüge auf Mass – bei jungen Schweizern gibts perfekte und günstige Kleider

# Wenn Junge Mass nehmen



**ZÜRICH • Massanzüge sind teuer und aufwändig in der Herstellung. Junge Schweizer Unternehmer zeigen, dass es auch anders geht.**

**M**assanzüge sind nur etwas für Snobs und Bankiers? Falsch! Individuell geschnittene Kleidung ist gefragter denn je. Seit ein paar Jahren boomt das Geschäft mit Masshemden und Anzügen, nicht zuletzt dank Preiszerfall und dem Erfindungsreichtum junger Unternehmer.

## Grosse Stückzahlen

«Ein Mass-Hemd oder -Veston herzustellen war bis anhin die Aufgabe eines Schneiders», erklärt der Jungunternehmer Marcel Ku-

bli. Vor vier Jahren stieg der heute 30-Jährige mit einem neuen Konzept in den Textilmarkt ein. «Da ich für mich selbst keine passenden Hemden fand und mir gleichzeitig keinen teuren Schneider leisten wollte, kam mir die Idee, das Problem selbst zu lösen.» Kubli knüpfte Kontakte zu Herstellern, die in grossen Stückzahlen auf Mass produzieren, und mietete am Zürcher Hauptbahnhof einen kleinen Laden. «Der Bahnhof ist eine Art Treffpunkt für Geschäftsleute, hier müssen alle durch.» Hat der Verkäufer einmal Mass genommen, kann der Kunde fortan per Internet bestellen. Das Geschäft läuft gut, im Frühling expandiert Kubli nach Bern.

Eine andere Idee hatte Chalid El

Ashker. Auch sein Shop funktioniert online. Umfang und Proportionen allerdings vermisst der junge Unternehmer an so genannten Massstationen. Diese befinden sich praktischerweise dort, wo Anzüge gereinigt werden: in einer Wäscherei. Zwei solche Stationen führt El Ashker bereits im Raum Zürich, auch er ist auf Expansionskurs.

## Vermessung in der Mittagspause

Eine dritte, zeitsparende Variante bietet Markus Soltermann mit seiner Firma an. Seine Mitarbeiter besuchen die Kunden direkt vor Ort. So kann der Klient sich beispielsweise in der Mittagspause vermessen lassen.

[salvador.atasoy@heute-online.ch](mailto:salvador.atasoy@heute-online.ch)

DER PREISVERGLEICH...	<a href="http://www.kubli-mueller.com">www.kubli-mueller.com</a> Produktion in Frankreich und Deutschland	<a href="http://www.thatsuits.com">www.thatsuits.com</a> Produktion im Ausland ohne nähere Angaben	<a href="http://www.mass-versand.ch">www.mass-versand.ch</a> Produktion in der Schweiz	<a href="http://www.thomson-blake.ch">www.thomson-blake.ch</a> Produktion in Vietnam
Hemd	ab 90.–	ab 65.–	ab 137.–	ab 98.–
Veston	ab 590.–	ab 436.–	ab 450.–	430.–
Hose	ab 270.–	keine Angabe	ab 225.–	230.–
Anzug	ab 790.–	ab 595.–	ab 675.–	ab 825.–

Dank Spezialisierung und externer Massenproduktion sind Nischenanbieter im Schnitt ca. 50% billiger als ein herkömmlicher Schneider. Die Preise und Lieferzeiten variieren dabei aber stark, je nachdem, wo der Anbieter produzieren lässt.